

Datenschutzhinweise

für Interessenten einer Vertriebspartnerschaft mit der Continentale Krankenversicherung a.G.

1. Allgemeines

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Continentale Assekuranz Service GmbH und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Bitte geben Sie die Informationen auch an die Personen (z. B. Untervermittler, Kooperationspartner, Gesellschafter, Mitarbeiter), zu denen z. B. sachverhalts- oder auftragsbezogen personenbezogene Daten verarbeitet werden.

Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter <https://makler.continentale.at/datenschutz>.

2. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung / Kontakt zum Datenschutzbeauftragten

Continentale Assekuranz Service GmbH | Baierbrunner Str. 31-33 | 81379 München
Telefon: 089 5153-262 | E-Mail: office@continentale.at

Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht bestellt, da dies gesetzlich nicht vorgeschrieben ist.

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (z. B. VAG, HGB, GewO).

Ihre Daten werden für die Beurteilung sowie Begründung für eine Zusammenarbeit verarbeitet. Die Verarbeitung Ihrer Interessentendaten ist erforderlich, um über die Zusammenarbeit entscheiden zu können. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO.

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zudem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten (z. B. Behörden) zu wahren.

Die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten beruht auf Ihrer Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 lit. a) DS-GVO, soweit nicht gesetzliche Erlaubnistatbestände wie Art. 9 Abs. 2 lit. b) und f) DS-GVO einschlägig sind.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie darüber zuvor informieren, soweit Sie nicht bereits über diese Informationen verfügen (Artikel 13 Abs. 4 DS-GVO) oder eine Information gesetzlich nicht erforderlich ist (Art. 13 Abs. 4 und 14 Abs. 5 DS-GVO).

4. Kategorien und einzelne Stellen von Empfängern der personenbezogenen Daten

4.1. Spezialisierte Unternehmen der Unternehmensgruppe

Innerhalb des Continentale Versicherungsverbundes erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese für die Einstellungsentscheidung und zur Erfüllung unserer vor-/vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

4.2. Nutzung von GoToMeeting/Webinar/Training

Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Nutzung der Tools GoToMeeting/Webinar/Training (nachfolgend: „GoTo“).

4.2.1. Zweck der Verarbeitung

Wir nutzen für die Durchführung von Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen, und/oder Online-Seminaren (nachfolgend: „Online-Meeting“) die Tools GoToMeeting/Webinar/Training des Dienstleisters LogMeIn Inc. (nachfolgend „Anbieter“), die ihren Sitz in den USA hat.

4.2.2. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung von „Online Meetings“ steht, ist das für das Meeting verantwortliche Verbundunternehmen.

Hinweis: Soweit Sie die Internetseite von „GoTo“ aufrufen, ist der Anbieter für die Datenverarbeitung verantwortlich.

4.2.3. Art und Dauer der verarbeiteten Daten

Bei der Nutzung von „GoTo“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten richtet sich nach der Art

der Veranstaltung sowie den von Ihnen gemachten Angaben bei der Anmeldung bzw. Teilnahme an einem „Online Meeting“.

Bei einer Anmeldung über die IT-Systeme des Continentale Versicherungsverbundes werden von Ihnen im Rahmen des Sicherheitsinformations- und Ereignismanagementsystem (SIEM) personenbezogene Daten verarbeitet. Hierzu gehören Angaben zum Kundenkonto bzw. Registrierungsdaten wie Vor- und Nachname oder Username, das Passwort, Ihre E-Mail-Adresse, (private) Telefonnummer, (private) IP-Adresse, Name der Workstation (Hostname) sowie Datum, Uhrzeit und Verweildauer im Meeting.

Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über Ihr für die Konferenz genutztes Endgerät abschalten bzw. stumm stellen.

Soweit die Daten zu Dokumentationszwecken im Rahmen der Weiterbildungspflichten (IDD-Meldung) gespeichert und weiterverarbeitet werden, erfolgt eine Löschung nach erfolgter IDD-Meldung, ansonsten nach Beendigung des Online-Meetings. Daten, die im Rahmen des Sicherheitsinformations- und Ereignismanagementsystem (SIEM) erhoben werden, sind pseudonymisiert und werden für die Dauer von 3 Monaten gespeichert und anschließend gelöscht.

4.2.4. Weitergabe von Daten an Empfänger

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus „Online-Meetings“ wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Mitarbeitern, Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren und damit zur Weitergabe bestimmt sind.

Der Anbieter von „GoTo“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o. g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit dem Anbieter vorgesehen ist. Zudem erhält der Anbieter folgende Informationen:

Servicedaten: Der Anbieter von „GoTo“ erhält die im vorherigen Abschnitt beschriebenen Daten zum Kundenkonto bzw. zur Registrierung sowie die weiteren personenbezogenen Daten. Weiter erhält der Anbieter Informationen zur Nutzung des Tools und erfasst von Ihnen Protokolldaten wie die Zugriffsdauer, Informationen zu Ihrem Gerät, IP-Adresse, Spracheinstellungen und andere Diagnosedaten, die dem Dienstleister helfen, die Dienste zu unterstützen und zu verbessern.

Drittanbieter-Daten: Der Anbieter von „GoTo“ erhält möglicherweise Informationen über Sie von anderen Quellen, darunter öffentlich zugängliche Datenbanken oder von Dritten, von denen der Anbieter Daten gekauft hat, und kann gegebenenfalls diese Daten mit Informationen verbinden, die er bereits über Sie hat. Er erhält zudem möglicherweise Informationen von anderen verbundenen Unternehmen, die Teil seiner Unternehmensgruppe sind. Diese Drittanbieter-Daten werden zur Wahrung seines berechtigten Geschäftsinteresses erhoben und helfen ihm, seine Daten zu aktualisieren, zu erweitern und zu analysieren, neue Vermarktungsperspektiven zu erkennen und Produkte und Dienstleistungen anzubieten, die für Kunden des Anbieters von Interesse sein könnten.

Standortinformationen: Der Anbieter erfasst Ihre standortbezogenen Daten zum Zweck der Bereitstellung und Unterstützung des Dienstes sowie zur Betrugsprävention und zur Überwachung der Sicherheit. Sollten Sie die Erfassung und Verwendung Ihrer Erfassungsdaten ausschließen wollen, können Sie soweit die Möglichkeit besteht die Standortdienste auf Ihrem Endgerät deaktivieren.

Informationen zum Gerät: Der Anbieter kann automatisch Informationen über den von Ihnen verwendeten Gerätetyp erfassen, z. B. die Betriebssystemversion oder die Geräteerkennung.

4.2.5. Datenverarbeitung außerhalb der EU

Der Dienstsitz des Anbieters von „GoTo“ ist in den USA. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Wir haben mit dem Anbieter von „GoTo“ einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DS-GVO entspricht.

Zur Erreichung eines angemessenen Datenschutzniveaus erfolgte zusätzlich der Abschluss der EU-Standardvertragsklauseln. Weitere Garantien bestehen derzeit nicht.

Zusätzlich holen wir, da wir den Auftragsverarbeitungsvertrag und die zusätzlich abgeschlossenen EU-

Standardvertragsklauseln für nicht ausreichend erachten, Ihre Einwilligung ein.

4.2.6. Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DS-GVO kommt nicht zum Einsatz.

4.3. Datenübermittlung an die Creditreform, CRIF und KSV1870

Wir übermitteln die im Rahmen des Vertragsverhältnisses erhobenen personenbezogenen Daten zwecks Bonitätsprüfung an:

- die Creditreform Dortmund Scharf GmbH & Co. KG, Phoenixseestraße 4, 44263 Dortmund
- die CRIF GmbH, Diefenbachgasse 35, A-1150 Wien
- die KSV1870 Holding AG, Wagenseilgasse 7, A-1120 Wien

Darüber hinaus erhält die Continentale Assekuranz Service GmbH Auskünfte und auch Daten über sonstiges nicht vertragsgemäßes Verhalten.

Die Datenschutzhinweise der Creditreform Dortmund Scharf GmbH & Co. KG erhalten Sie unter www.creditreform.de/dortmund/datenschutz.

Die Datenschutzhinweise der CRIF GmbH erhalten Sie unter <https://www.crif.at/konsumenten/informationen-zur-dsgvo/>.

Die Datenschutzhinweise der KSV1870 Holding AG erhalten Sie unter <https://www.ksv.at/datenschutzerklaerung>.

5. Dauer und Speicherung Ihrer Daten

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre.

Kommt keine Zusammenarbeit zustande löschen wir Ihre Daten nach 18 Monaten.

6. Betroffenenrechte

6.1. Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung oder Herausgabe

Sie können uns gegenüber Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

6.2. Widerspruchsrecht

Sie haben uns gegenüber jederzeit das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung formlos zu widersprechen (Art. 21 Abs. 2 DS-GVO).

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie uns gegenüber dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen (Art. 21 Abs. 1 DS-GVO).

6.3. Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an unseren Datenschutzbeauftragten oder an die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.

7. Verpflichtung der betroffenen Person, personenbezogene Daten bereitzustellen; mögliche Folgen der Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist zum Teil gesetzlich vorgeschrieben oder ergibt sich aus vertraglichen Regelungen. Es kann für die Begründung, Durchführung und Beendigung eines Vertragsverhältnisses erforderlich sein, dass eine betroffene Person uns personenbezogene Daten zur Verfügung stellt, die in der Folge durch uns verarbeitet werden müssen. Eine Nichtbereitstellung der Daten hätte zur Folge, dass eine Zusammenarbeit nicht möglich ist.

Vor einer Bereitstellung personenbezogener Daten durch Sie können Sie sich einzelfallbezogen bei uns darüber informieren, ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für das Zustandekommen einer Zusammenarbeit erforderlich ist, ob eine Verpflichtung besteht, die personenbezogenen Daten

bereitzustellen und welche Folgen die Nichtbereitstellung Daten hätte.

8. Aktualisierung der Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzhinweise können aufgrund von Änderungen, z. B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Hinweise erhalten Sie unter <https://makler.continentale.at/datenschutz-vermittler>.

Anhang: Unternehmen des Continentale Versicherungsverbundes auf Gegenseitigkeit, die untereinander auch als Auftragnehmer und Kooperationspartner tätig werden und eine zentrale Datenverarbeitung vornehmen

Continentale Krankenversicherung a.G.	Rechenzentrum, Rechnungswesen, Inkasso, Exkasso, Forderungseinzug, Recht, Kommunikation, Beschwerdebearbeitung, Qualitätsmanagement, Statistiken, Revision, Betriebsorganisation, Empfang/Telefonservice, Postservice inklusive Scannen und Zuordnung von Eingangspost, Aktenentsorgung, Druck- und Versanddienstleistungen, zentrale Datenverarbeitung
Continentale Lebensversicherung AG	Interner Service (Empfang, Telefonservice, Postservice inklusive Scannen und Zuordnen von Eingangspost), zentrale Datenverarbeitung
Continentale Sachversicherung AG	Interner Service (Empfang, Telefonservice, Postservice inklusive Scannen und Zuordnen von Eingangspost), Darlehensverwaltung, zentrale Datenverarbeitung
EUROPA Versicherung AG	Interner Service (Empfang, Telefonservice, Postservice inklusive Scannen und Zuordnen von Eingangspost), zentrale Datenverarbeitung
EUROPA Lebensversicherung AG	Interner Service (Empfang, Telefonservice, Postservice inklusive Scannen und Zuordnen von Eingangspost), zentrale Datenverarbeitung
Mannheimer Versicherung AG	Interner Service (Empfang, Telefonservice, Postservice inklusive Scannen und Zuordnen von Eingangspost), zentrale Datenverarbeitung

Stand 12.2021